

Ressort: Entertainment

Quentin Tarantino: Ich lese ein Drehbuch auch mal am Telefon vor

Los Angeles, 23.01.2016, 15:17 Uhr

GDN - Hollywood-Regisseur Quentin Tarantino nimmt es sehr genau mit seinen Drehbüchern. "Was die Personen in meinen Filmen sagen, ist mir extrem wichtig. Und dann natürlich auch vor allem wie – und zu wem. Ich schreibe immer extrem lange an meinen Drehbüchern. Das ist auch ein Grund dafür, dass ich in 24 Jahren gerade einmal acht Filme gemacht habe", sagte der 52-Jährige in einem Interview mit dem "Kölner Stadt-Anzeiger".

"Und ich lese dann meine Texte auch schon mal meinen Schauspielern über das Telefon vor. Christoph Waltz hat das mal scherzhaft das 'Tarantino-Radio' genannt." In seinen Skripten mixe er alle möglichen Zitate mit Ausgedachtem - nur "adrenalinhaltig" müsse es sein. Tarantino: "Es ist alles eine Frage von Imagination und Assoziation. Ich kann genauso gut die Gebrauchsanweisung für ein Potenzmittel als Ausgangspunkt für eine Dialogszene benutzen wie einen Monolog aus 'Richard III.' oder eine James-Bond-Phrase. Ich nehme ein bisschen von hier, ein wenig von da und sehr viel von mir."

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-66609/quentin-tarantino-ich-lese-ein-drehbuch-auch-mal-am-telefon-vor.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com